

Normen Europäischer Modellbahnen

Ladepositionen für Container und Wechselbehälter

NEM
380
Seite 1 von 2

Dokumentation

Maße in mm, ['] = foot, Fuß

Ausgabe 2025

1. Zweck

Container (Ct) und Wechselbehälter (WB) sollen auch auf Modellbahnzügen an den Positionen auf den Wagen befördert werden, die beim Vorbild vorgesehen sind.

2. Tragwagen und Taschenwagen

Tragwagen und Taschenwagen haben zur gleichmäßigen Belastung der Achsen und Drehgestelle unterschiedliche Ladepositionen für verschiedene Ct und WB.

Ct 30' können nur geladen werden, wenn der Wagen dafür Klappriegel hat.

Die Beladung erfolgt immer über den äußeren Drehgestellen zuerst; ggf. bleibt in der Mitte eine Lücke.

3. Ladepositionen

Wagen 40':

Die Mitte des Wagens entspricht der Mitte des Containers / der Containergruppe.

Gelenkwagen 2 x 40':

Die Beladung erfolgt von der Pufferseite ausgehend.

Wagen 60':

Zwei Ct 30' oder drei Ct 20' werden bevorzugt auf diese Wagen verladen.

Ein Container 40' bis 45' allein darf in der Mitte geladen werden.

Taschenwagen, Gelenkwagen 2 x 45' und Gelenkwagen 2 x 52':

Die Beladung erfolgt von der Pufferseite ausgehend.

Für die Wagenhälfte 45' gilt:

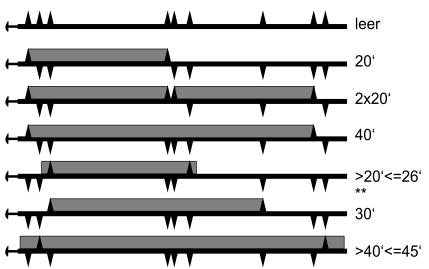
Klappriegel oben

_ =

Klappriegel unten

** auch WB bis 7,82m

Pufferseite



Wagen 80' (Sggns)

Die Klappriegel an den Wagenenden sind verschiebbar (<==>).

In der Übersicht sind die Ladungen wie folgt gekennzeichnet:

Ct >20'<=26' und WB bis 7,82m

Ct und WB >40'<=45' ++

Klappriegel oben Klappriegel unten

Beladung über den Drehgestellen hat Vorrang; ggf. bleibt eine Position innen frei.

Ein Container 40' bis 45' allein kann auch in der Mitte verladen werden.

